

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Euba - öffentlich -

Datum: 15.05.2018
Ort: Sitzungsraum Euba, Drosselsteig 2, 09128 Chemnitz
Zeit: 19:30 Uhr - 21:30 Uhr
Vorsitz: Thomas Groß

Beschlussfähigkeit

Soll: 6 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher
Ist: 6 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher

Anwesenheit

Ortsvorsteher

Herr Thomas Groß CDU

Ortschaftsratsmitglieder

Frau Ilka Amlung Eubaer Wählerverein
Herr Robert Hantke Eubaer Wählerverein
Herr Arnd Heidemüller Eubaer Wählerverein
Frau Petra Helbig Eubaer Wählerverein
Herr Roger Lohs CDU
Herr Mathias Seifert Eubaer Wählerverein

Schriftführerin

Frau Jacqueline Uteg

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der Ortsvorsteher, **Herr Thomas Groß**, eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Euba – öffentlich** – und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einberufung der Sitzung fest.

Es erfolgt die Begrüßung der Ortschaftsratsmitglieder sowie der anwesenden Bürger. Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungen. Sie ist somit **festgestellt**.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Euba - öffentlich - vom 10.04.2018

Zu der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Euba – öffentlich – vom 10.04.2018 gibt es keine Einwendungen. Sie ist somit **genehmigt**.

4 Vorlagen an den Ortschaftsrat

4.1 Zuweisung der finanziellen Mittel an die Eubaer Vereine für 2018
Vorlage: OR-025/2018 Einreicher: Ortsvorsteher Euba

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass – wie jedes Jahr – die Verteilung der finanziellen Mittel an die Vereine nach Mitgliederzahl vorgenommen wurde. Die Mitgliederzahlen wurden dafür extra aktuell abgefragt. Auch wurde wieder ein Restbetrag für unvorhersehbare Ausgaben in Höhe von 100,00 € zurückbehalten, über welchen am Jahresende beschlossen wird. Der Ortsvorsteher fragt, ob es Änderungswünsche gibt. Da dies nicht der Fall ist, kommt er nun zur Abstimmung des nachfolgenden Beschlusses:

Beschluss: OR-025/2018

Der Ortschaftsrat Euba beschließt die Verteilung der finanziellen Zuwendungen für 2018 in Höhe von insgesamt 1.270,00 € an die Euba er Vereine aus dem Produktsachkonto 1111100.43182210 wie folgt:

	Förderbetrag
1. Heimatverein Euba e.V.	141,00 €
2. Eubaer Sportverein e.V.	207,00 €
3. Förderverein FFW Euba e.V.	212,00 €
4. Reit- und Fahrverein Euba e.V.	205,00 €
5. RGZV	136,00 €
6. RKZV Euba S 146	108,00 €
7. Förderverein Grundschule Euba e.V.	161,00 €
	1.170,00 €

Ein noch zur Verfügung stehender Restbetrag von 100,00 € wird vorerst als Reserve zurückbehalten und somit noch nicht verteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

5 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass eigentlich heute die Beschlussvorlage zur Talsperre Euba auf der Tagesordnung gestanden hätte. Da dies im Vorfeld bekannt geworden ist, konnte sich der Ortsvorsteher die Berechnung der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung tiefgreifender angesehen. Aufgrund dessen wurde festgestellt, dass die Zahlen so nicht korrekt sind und somit nicht den Tatsachen entsprechen. Um die Fehlberechnung korrigieren zu lassen und um dadurch die Talsperre vielleicht doch noch retten zu können, hat der Ortsvorsteher einen Termin beim Baubürgermeister, Herrn Stötzer, vereinbart und um Rücknahme der Vorlage gebeten. Demzufolge wurde die Vorlage zunächst zurückgezogen und kommt nun erst nach Prüfung und Korrektur auf die Tagesordnung. Bisher wird von der Stadtverwaltung ein Rückbau mit einem Durchlass angestrebt.

Ferner teilt der Ortsvorsteher mit, dass die Talsperre auch, wie bereits im letzten Jahr angekündigt, als Kulturprojekt beim Kulturbotschafter angemeldet wurde. Herr OR Seifert merkt diesbezüglich an, dass die Talsperre mit Steinen aus der Region gebaut wurde und damit durchaus ein denkmalgeschütztes Bauwerk ist. Außerdem hat die Talsperre die Stadt Chemnitz 75 Jahre „vorangebracht“, da diese das Brauchwasser für die Dampflok der Reichsbahn zur Verfügung gestellt hat.

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass es bezüglich des Festplatzes noch keine neuen Informationen gibt. Die Stadtverwaltung wurde zwar angeschrieben. Eine Reaktion ist aber noch nicht erfolgt.

Auch zum Ausbau des Kirchweges hat der Ortschaftsrat noch keine neuen Mitteilungen bekommen. Hier wird das Tiefbauamt nochmals in die nächste Sitzung eingeladen, um über den Fortgang zu berichten. Bekannt ist nur, dass die Ausschreibung bis zum 2. Mai 2018 raus sein muss und dass die Vollsperrung der Walter-Klippel-Straße bis Frühjahr 2019 verschoben wurde.

Des Weiteren teilt der Ortsvorsteher mit, dass er die Stadtverwaltung erneut wegen der Sanierung des Weißen Weges angeschrieben hat. Der Ortsvorsteher verliert die Antwortmail mit dem Inhalt, dass „...der angefragte Straßenabschnitt ursprünglich zur Umsetzung für das Jahr 2017 vorgesehen. Mit den Diskussionen zur Errichtung einer Müllverbrennungsanlage am Standort Weißer Weg wurden die Vorbereitungen für den Straßenbau gestoppt, da eine solche Müllverbrennungsanlage auch medientechnisch (Wasser-/Abwasser, Energie, Telefonie, Breitband usw.) erschlossen werden muss.

Dies hätte bei planmäßiger Realisierung des Straßenbauvorhabens zur Folge gehabt, dass eine neu instandgesetzte Straße wegen der Einordnung der Medien wieder aufgerissen würde. Nachdem die Müllverbrennungsanlage jedoch definitiv an diesem Standort abgelehnt wurde, waren die Entscheidungen für Straßenbaumaßnahmen 2017 und 2018 bereits getroffen.

Die Instandsetzung dieses Abschnittes wird zur Umsetzung mit der Haushaltsplanung 2019/2020 für das Jahr 2019 angemeldet.

Die Gesamtkosten einschließlich Planung belaufen sich nach ersten Kostenschätzungen auf ca. 450 T€. Perspektivisch wird eine Fortsetzung der Instandsetzung mit der Haushaltsplanung 2019/2020 angemeldet: 2020 bis Beutenbergstraße und 2021 bis Eubaer Straße; vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.“

Der Ortsvorsteher teilt weiter mit, dass der Ortschaftsrat eine Stellungnahme an die Landesdirektion Sachsen bezüglich des Planfeststellungsverfahrens für das Vorhaben „B 107 Südverbund Chemnitz“ abgeben muss. Da die Unterlagen allerdings sehr umfangreich sind, kann dies ohne zusätzliche Erläuterung nicht erfolgen. Der Mitarbeiter von der DEGES war nicht bereit, nochmals nach Chemnitz zu kommen. Änderungen würde es bezüglich des Umweltschutzes und des Oberflächenwassers geben, da sich dort gesetzliche Bestimmungen geändert haben.

Da die Erläuterungen für die Stellungnahme unerlässlich sind, wird im Zuge dessen eine außerplanmäßige Sitzung, hilfsweise Eilsitzung, durch die Ortschaftsräte angeregt. Der Termin wird für den 24.05.2018, 19.30 Uhr, in den gewohnten Räumlichkeiten bestimmt. Alle Ortschaftsräte stimmen der zusätzlichen Sitzung und dem vorbenannten Termin zu.

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass es noch etwas Schönes zu berichten gibt. Am 6. Mai 2018, um 10.00 Uhr, wurde in Schwanau/Ottenheim die neue Ortsmitte eingeweiht.

6 Berichte der Ortschaftsräte zu den einzelnen Verantwortungsbereichen

Verantwortungsbereiche der einzelnen Ortschaftsräte

Frau ORin Amlung weist erneut darauf hin, dass die Antennengemeinschaft noch immer „Altersprobleme“ hat. Sie suchen noch dringend einen Techniker, der die Anlage betreut.

Bezüglich des Breitbandausbaus bittet sie darum, dass angefragt wird, wie der derzeitige Sachstand ist.

Frau ORin Helbig teilt mit, dass am 17.05.2018 Redaktionsschluss für den Eubaer Anzeiger ist.

Ferner wird am 17.05.2018, um 19.00 Uhr, am Drosselsteig wieder ein Lagerfeuer mit Knüppelkuchen gemacht.

Des Weiteren teilt Frau ORin Helbig mit, dass auf der Bierstraße erneut Müll abgelagert wurde. Eine entsprechende Meldung erfolgt an das Ordnungsamt.

Der Ortsvorsteher teilt noch mit, dass die Petition bezüglich des Ortskerns abgelehnt wurde. Die Planung kann somit weiter gehen. Um den weiteren Planungsfortgang zu erfahren, wird der zuständige Mitarbeiter der Stadtverwaltung in die August-Sitzung des Ortschaftsrates eingeladen.

Ferner erfolgt derzeit die Fortschreibung der Spielplatzkonzeption. Hierzu finden verschiedene Veranstaltungen statt. Eine diesbezügliche Beschlussvorlage ist auf der nächsten Tagesordnung des Ortschaftsrates.

Herr OR Hantke informiert darüber, dass nun der Vor-Ort-Termin mit einem Vertreter des ASR stattgefunden hat, um einen anderen Standort für die Glascontainer an der Bushaltestelle „Am Lehngut“ zu finden. Es wird nun geprüft, ob eine Umsetzung zu dem besprochenen Standort möglich ist.

Herr OR Seifert teilt mit, dass letztes Wochenende wieder das Hähnewettkrähen veranstaltet wurde.

Ferner informiert er darüber, dass weitere Baumaßnahmen beim Friedhof stattgefunden haben. Es ist der Weg zwischen Kirchweg und Kircheneingang ausgebaut worden.

Des Weiteren teilt Herr OR Seifert mit, dass am kommenden Sonntag das Pfingstfest gefeiert wird. Es findet wieder der Festgottesdienst mit Konfirmation statt.

Zusätzlich verweist er nochmals auf das bevorstehende 10-jährige Jubiläum der Zwergenfeuerwehr, welches groß am 26.05.2018 gefeiert wird.

Herr OR Seifert merkt noch an, dass im Zuge des Ausbaus des Kirchweges auch unbedingt die Schulwegsicherheit nochmals überprüft werden muss, da die Umleitung in dieser Zeit sicherlich auf der Hauptstraße sein wird.

Herr OR Heidemüller teilt mit, dass der von der Schulleiterin geplante Ausflug nun stattgefunden hat. Es ging ins Nudelcenter nach Riesa. Die Beteiligung war gut und der Ausflug hat großen Anklang gefunden.

Ferner erinnert Herr OR Heidemüller an den Tag der offenen Tür in der Grundschule Euba. Dieser wird am 19.06.2018 von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr stattfinden. Er merkt an, dass die Schule von innen sehr schön geworden ist. Äußerlich wird wohl das ungleiche Bild noch länger erhalten bleiben. Derzeit ist die vertikale Trockenlegung geplant. Er hofft, dass bis zum Fest der Vereine diese fertiggestellt ist.

Herr OR Lohs teilt mit, dass er am Tag der offenen Tür bei der Kopfstation der Antennengemeinschaft teilgenommen hat. Es waren zahlreiche Besucher vor Ort.

Ferner merkt Herr OR Lohs an, dass die Einbringung der Greifvogelansitzstangen nun aufgrund der Bemühungen der Sekretärin des Ortschaftsrates über den Zentralbauhof der Stadt erfolgt ist. Herr OR Lohs möchte sich hiermit nochmals beim Zentralbauhof für die Umsetzung der Maßnahme bedanken.

7 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger erklärt erneut sein Anliegen bezüglich des Wasserlaufes auf seinem Grundstück. Trotz Ortsbegehung mit Vertretern der Stadtverwaltung kam für ihn keine zufriedenstellende Lösung zustande. Dem Bürger steht frei, sein Anliegen in der Sprechstunde bei der Bürgermeisterin vorzutragen.

Eine Bürgerin möchte gerne zum Vereinsfest, welches am 22.09.2018 veranstaltet werden soll, alle zur Schulbesichtigung einladen, welche mal in die Eubaer Schule gegangen sind. Sie fragt an, ob dies möglich ist. Herr OR Heidemüller erklärt, dass dies unbedingt mit der Schulleiterin besprochen werden sollte, da hierfür sicherlich eine Genehmigung beantragt werden muss.

8 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Euba

Zur Unterzeichnung der Niederschrift des Ortschaftsrates Euba – öffentlich – werden auf Vorschlag des Ortsvorstehers **Herr OR Mathias Seifert** und **Frau ORin Ilka Amlung** vorgeschlagen und bestätigt.

Damit schließt der Ortsvorsteher die Sitzung des Ortschaftsrates Euba.

7.6.2018
Datum

Th. Groß
Thomas Groß
Ortsvorsteher

6.6.2018
Datum

Mathias Seifert
Mathias Seifert
Mitglied
des Ortschaftsrates

6.6.18
Datum

Amlung
Ilka Amlung
Mitglied
des Ortschaftsrates

6.6.2018
Datum

J. Uteg
Jacqueline Uteg
Schriftführerin